

Presseinformation

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West informiert

6 ½ Wochen im Museum Folkwang in Essen

**Sparda-Stiftung und Museum Folkwang präsentieren junge, noch unbekannt
Künstler*innen aus unterschiedlichen Ländern**

Essen/Düsseldorf, 25. November 2021. Ab dem 25. November 2021 zeigt das Museum Folkwang in der Reihe 6 ½ Wochen die erste institutionelle Einzelausstellung von Olu Ogunnaike (*1986) im deutschsprachigen Raum. Der britische Künstler ist Stipendiat des Residenz-programms Neue Folkwang Residence, welches Museum Folkwang und Neuer Essener Kunstverein in diesem Jahr initiiert haben. Im Rahmen des fünfmonatigen Arbeitsaufenthalts entwickelte Ogunnaike mehrere Arbeiten, die er nun in der Ausstellung ... *I'd rather stand* als Rauminstallation präsentiert.

In der Ausstellung ... *I'd rather stand* konzentriert er sich auf das Material Stahl, inspiriert von der regionalen Geschichte der Stahl- und Kohleproduktion im Ruhrgebiet. Zentrales Motiv ist der Tisch, der – gleichermaßen alltäglich und komplex kodiert – Symbol der sozialen Zusammenkunft ist: Der Tisch bietet einen Möglichkeitsraum für soziale Utopien, für die Auflösung von Hierarchien und die Verhandlung von neuen Sitzordnungen. Die Rauminstallation, die Ogunnaike im Museum Folkwang konstruiert, kreist um die Frage, was es bedeutet, sich dafür zu entscheiden, ‚lieber zu stehen‘ anstatt mit an einem Tisch zu sitzen, der ein bestimmtes gesellschaftliches System repräsentiert.

Die Ausstellungsreihe 6 ½ Wochen

Das Ausstellungsformat 6 ½ Wochen basiert auf kurzfristiger Planung und bietet jungen Kunschtchaffenden die Möglichkeit, ihre Werke im Museum Folkwang zu präsentieren. Das Format bietet Platz für künstlerische und kuratorische Experimente und ermöglicht den Besucher*innen noch unbekannt Künstler*innen aus unterschiedlichen Ländern zu entdecken. 6 ½ Wochen wird von der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West gefördert.

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Die Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West engagiert sich bereits seit 2004 in Nordrhein-Westfalen. Seit ihrer Gründung hat sie insgesamt über 530 gemeinnützige Projekte mit knapp 19 Millionen Euro gefördert. Allein im vergangenen Jahr unterstützte sie mit knapp 1 Million Euro 36 Projekte. Ziel ist immer, das Gemeinwohl zu fördern und sich in den drei Bereichen Kunst, Kultur und Soziales langfristig für die Menschen vor Ort einzusetzen. Unmittelbar in der Region zu wirken, kostenfreie Angebote zu ermöglichen und Projekte als Partner voranzubringen, das motiviert die Stiftung bei ihrem Engagement. Kunst versteht die Stiftung dabei als Impulsgeber für die Gesellschaft und unterstützt Ausstellungen in vielen renommierten Museen. Mehr über die Sparda-Stiftung und ihre Werte unter www.stiftung-sparda-west.de und bei Social Media.

Bei Fragen wenden Sie sich an:

Ursula Wißborn, Vorstand

Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West

Ludwig-Erhard-Allee 15, 40227 Düsseldorf

Telefon: 0211 – 2 39 32 96 00

Telefax: 0211 – 2 39 32 96 96

E-Mail: stiftung@sparda-west.de

Internet: <http://www.stiftung-sparda-west.de>

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf Facebook und Instagram:

<http://www.facebook.com/stiftung.sparda.west>

<http://www.instagram.com/spardastiftung>